



Institut für Psychoanalyse  
und Psychotherapie  
Düsseldorf e.V.

In Zusammenarbeit mit der Klinik für Psychosomatische Medizin  
und Psychotherapie der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

## **Krieg und Trauma - existentielle Themen in den psychoanalytisch begründeten Verfahren**

**Prof. Dr. med. Luise Reddemann**

**Vortrag, am Freitag, den 15.03.2024 von 19.00 – 21.00 h**  
**Workshop, am Samstag, den 16.03.2024 von 10.00 – 13.30 h**

Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Düsseldorf e.V.  
Freiligrathstr. 13, 40479 Düsseldorf

Luise Reddemann hat 1985 am IPD ihren Abschluss gemacht und war Leitende Ärztin einer psychosomatischen Klinik bis Ende 2003. Seitdem ist sie in der Lehre und Supervision tätig. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt in der Behandlung von komplex traumatisierten Patientinnen und Patienten. Hierzu hat sie die „Psychodynamisch imaginative Traumatherapie“ entwickelt.

Unter dem Eindruck der aktuellen Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten und mit den Erfahrungen des 2. Weltkrieges aus persönlicher wie transgenerationaler Perspektive im Hintergrund wird sie die Bedeutung von Krieg als existentiell Thema neben den individuell erfahrenen Traumata darlegen. Bezugspunkte werden Freuds Schriftwechsel mit Einstein „Warum Krieg?“ – sowie Konzepte von Donna Orange sein. Hierbei wird es nicht nur um Behandlungen gehen, sondern gesellschaftliche Aspekte berücksichtigt werden.

### **Vortrag:**

19.00 Begrüßung Bettina Mudrich; Laudatio anlässlich der Ehrenmitgliedschaft

19.30 – 21.00 h Vortrag und Diskussion

### **Workshop:**

10.00 – 11.30 h Fallvorstellung 1 mit Diskussion

11.30 – 12.00 h Pause mit Imbiss

12.00 – 13.30 h Fallvorstellung 2 mit Diskussion

13.30 h Schlussbetrachtung

Luise Reddemann ist im deutschsprachigen Raum vielen durch ihre Fortbildungen und Publikationen bekannt. Wir freuen uns sehr, zum Vortrag eines so renommierten Institutsmitgliedes einladen zu können und auf einen fachlichen und persönlichen Austausch!

Zertifizierung ist beantragt. Teilnahme kostenlos. Anmeldung bis zum 10.3. 2024 an [sekretariat@ipd-net.de](mailto:sekretariat@ipd-net.de)